

Pfarrgemeinderat zur Vorbereitung des 40. Kirchweih-Jubiläums am 18. Oktober 2009. Mittwoch, 3. September 2008, 19 Uhr: Schriftgespräch (im Pfarrhaus)

### **Festgottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Franz Kreutler**

Am 1. September tritt Pfarrer Franz Kreutler seinen wohlverdienten Ruhestand an. Über 23 Jahre war er Pfarrer von Sankt Peter in Lörrach und die letzten 11 Jahre Dekan des Dekanates Wiesental. Er war der Initiator der Partnerschaft zwischen unseren Gemeinden. Seit 1990 fanden die jährlichen Treffen in Lörrach oder Meerane und darüber hinaus weitere Begegnungen statt, denen Pfarrer Kreutler immer neue Impulse verlieh. Am 7. September wird Pfarrer Kreutler mit einem Festgottesdienst in St. Peter Lörrach verabschiedet.

### **Vorankündigung:**

### **Sonntag, 14. September 2008: Tag des offenen Denkmals**

Auch in diesem Jahr ist unsere Kirche für alle Interessierten geöffnet und kann außerhalb der Gottesdienstzeiten in aller Ruhe besichtigt werden. Dafür wird ein Personenkreis aus unserer Gemeinde vorbereitet, damit Sie über die Schätze der Kirche, aus der Geschichte, dem Bauablauf und dem Leben der katholischen Gemeinde unterrichtet werden können.



Foto: Arno Teubner

### **Samstag, 20.9.08: Gemeindeausfahrt ins Muldental**

Die Katholische Gemeinde St. Marien wünscht eine frohe Ferienzeit zu Hause in Meerane, der näheren Umgebung oder auf großer Reise, gute Erholung, angenehme Begegnungen mit anregenden Gesprächen und immer einen Blick für die Schönheiten der Welt Gottes.

### **Hockey-Damen beenden Oberliga-Saison mit Platz 2**

### **Meeranerinnen verfehlen Titel nur knapp**

Am Ende der Feldsaison 2007/2008 können sich die Hockeydamen über den 2. Tabellenplatz in der Oberliga freuen. Das eigentliche Saisonziel, der erste Platz und damit der Sachsenmeistertitel, wurde zwar nicht erreicht, dennoch sind Trainer und Spielerinnen mit dem Ergebnis zufrieden. Lange Zeit hielten sich die Meeranerinnen an der Spitze. Mit vier Siegen und einer Niederlage beendete Meerane die Vorrunde als Tabellenerster. In der

Rückrunde wollte man an die guten Leistungen des vergangenen Jahres anknüpfen, konnte dieses Vorhaben allerdings nicht so recht umsetzen. Es ging zwar diesmal kein Spiel verloren, dennoch verschenkten die Damen von Trainer Marcel Hausotte wichtige Punkte bei den Heimspielen gegen Köthen (2:2) und den Leipziger SC (1:1). Mit den beiden Unentschieden verspielte Meerane leichtfertig seine Führung und musste diese an den späteren Sachsenmeister Osternienburg abgeben. Gegen die großen Mitfavoriten Osternienburg und Köthen schlugen sich die Hockeydamen allerdings sehr gut. O'burg konnte man sogar zweimal besiegen. Doch gegen die vermeintlich schwächeren Gegner taten sich die Meeraner schwer. Gerade der Tabellenvierte LSC machte Meerane in beiden Spielen zu schaffen und fügte den Hockeydamen die einzige Niederlage der Saison zu. Auch gegen Leuna konnte man den hohen 6:0-Sieg der Vorrunde nicht wiederholen. Zwar gewannen die Damen in der Rückrunde mit 2:1, mussten aber in der Endphase des Spieles alle Kräfte mobilisieren um das Spiel nicht noch zu verlieren. Letztendlich fehlten zwei Punkte, um den Titel nach Meerane zu holen.

Trotzdem können die Spielerinnen des SV Motor mit der Leistung zufrieden sein, denn gerade in Spielen gegen den Osternienburger HC haben sie ihr spielerisches Können unter Beweis gestellt. Mit einer kontinuierlichen Leistung und einer besseren Chancenverwertung ist der Titel in der nächsten Saison in greifbarer Nähe.

**Nicole Löwe, SV Motor Meerane**

### **Höhepunkt im Skatport 2009 – Deutscher Damenpokal in Meerane**

Am 2. August 2008 trafen sich die Damenreferenten des Deutschen Skatverbandes aller Bundesländer zu ihrer planmäßigen Tagung, die in diesem Jahr in Meerane, im Romantikhôtel Schwanefeld, stattfand.

Unter der Leitung der Damenreferentin des Deutschen Skatverbandes Siegrid van Elsbergen wollten sich die Teilnehmerinnen neben anderen Tagesordnungspunkten einen Überblick über den Stand der Vorbereitung des Deutschen Damenpokals im Skat am 21./22. März 2009 in Meerane verschaffen. Zu diesem Skathöhepunkt 2009 werden über 300 Skatsportlerinnen aus ganz Deutschland erwartet.

Begrüßt wurden die Damenreferentinnen durch Hartmut Brühl, Referatsleiter Wirtschaftsförderung/Marketing der Stadtverwaltung Meerane, und den Skatfreunden Klaus Schüller und Matthias Schild von den Meeraner Skatvereinen.

Den Teilnehmerinnen wurde die Spielstätte des Turniers, die Karl-Heinz-Freiberger-Sporthalle, vorgestellt, und sie erhielten neben umfangreichen Informationen zur Durchführung des Turniers, zum Rahmenprogramm und

Ausflugsmöglichkeiten eine Mappe der Stadt Meerane. Übereinstimmend wurde festgestellt, dass die Vorbereitungen auf einem guten Weg zum Gelingen dieser Skatveranstaltung sind, informierten Klaus Schüller und Matthias Schild.



Am 2. August 2008 trafen sich die Damenreferentinnen des Deutschen Skatverbandes in Meerane. Im März 2009 wird in unserer Stadt der Deutsche Damenpokal im Skat ausgetragen. Foto: privat

### **„Schwanefeld-Pokal“ im Skat geht nach Meerane und Thüringen**

Am 27. Juli 2008 wurde zum ersten Mal um den Pokal des Romantikhôtels Schwanefeld im Skatsport gekämpft. Gespielt wurden drei Serien á 48 Spiele. Angereist waren Skatfreunde aus fast 30 Städten und Gemeinden, darunter aus Chemnitz, Dresden, Leipzig, Freiberg und Weimar.

Nach acht Stunden standen die Sieger fest. Bei den Damen siegte Marlies Zschemisch vom SC Herzbuben Meerane mit 2775 Spielpunkten. Den Pokal bei den Herren holte sich Manfred Flache vom SC Ronneburg mit 4426 Spielpunkten. Den zweiten Platz belegte Skatfreund Martin Köhler vom SC Sachsenring Hohenstein-Ernstthal mit 4254 Spielpunkten, Dritter wurde Skatfreund Matthias Trautner vom SC Pleisenquelle Ebersbrunn mit 4202 Spielpunkten. „Alle Skatfreunde fanden diese Veranstaltung sehr gelungen und möchten sich bei den Mitarbeitern des Hotels bedanken. Wir würden uns über eine Neuauflage des Turniers im April 2009 freuen“, informiert Klaus Schüller von der Skatsportgemeinschaft Meerane.



Klaus Schüller von der SSG Meerane mit den Siegern des Pokals des Romantikhôtels Schwanefeld Martin Köhler (Platz 2), Manfred Flache (Platz 1) und Matthias Trautner (Platz 3) (v.l.n.r.). Foto: privat